

Ein Gedicht aus dem Jahr 2002 (!)

"

Wer Frieden meint,
Solidarität,
Menschenrechte,
soziale Gerechtigkeit
und Ehrfurcht vor dem Leben
der soll nicht handeln mit
Profitgier,
Waffenproduktion,
Zerstörung unseres Planeten

Wer Kriege um Öl und Gas meint
der soll nicht sprechen
vom Kampf gegen den Terror
Und wer von Terror durch Waffen spricht
der soll auch sprechen
vom Terror durch Hunger und Armut und
ökologischem Mißbrauch und Zukunftsraub

Wer Frieden will,
der muss ihn vorbereiten

Eine andere Welt ist möglich.

und nötig!

"